

HangART- Junge Kunst im Hangar-7

01.03.2005 - 12:27 Uhr, Red Bull Hangar-7 GmbH & CoKG

(ots) -

Salzburg (OTS) -
Ausstellungsdauer: 11. März bis 29. April 2005
Eröffnungsevent: 10. März 2005, 20 Uhr
Ort: Hangar-7, Salzburg Airport, Wilhelm-Spazier-Straße 7A, Salzburg

Pressekonferenz: 10. März 2005, 11.00 Uhr

Mit einer exklusiven Veranstaltung wird am 10. März 2005 der Red Bull Hangar-7 am Airport Salzburg der Öffentlichkeit als neue Plattform für junge Künstlerinnen und Künstler vorgestellt. Das Programm HangART-7 präsentiert mit Ausstellungen aktueller Kunst einen innovativen Zugang zum Thema Kunstförderung. Der Hangar-7, schon in seiner Entstehung als Ort der Synthese von Kreativität und Technik gedacht, wird mit einer Ausstellungsreihe unter dem Motto "Air & Art", einem erweiterten Publikum spannende Arbeiten von Künstlerinnen und Künstler der aktuellen Gegenwart näherbringen.

Für die erste Ausstellung konnten vier Künstlerinnen und drei Künstler gewonnen werden, die ihre neuesten Arbeiten vorstellen und diesem Programm einen prominenten und gleichzeitig frischen Auftakt ermöglichen: Mit Béatrice Dreux, Edgar Honetschläger, Anna Meyer, Katrin Plavcak, Martin Schnur, Maja Vukoje, und Wolfgang Wirth ist eine richtungsweisende Zusammenschau wichtiger Positionen der neuen gegenständlichen Malerei gelungen. Für die Auswahl der Künstler zeichnet eine Experten-Jury verantwortlich, die sich aus namhaften Vertretern der österreichischen Museumslandschaft und Sammlerpersönlichkeiten zusammensetzt: Carl Aigner, Peter Baum, Christian Hauer, Edelbert Köb, Peter Pakesch, Christiana Schaffenrath und Jos Pirkner.

Als Kuratorin der Ausstellung fungiert Lioba Reddeker. Sie hat eine Werkschau zusammengestellt, die einen Ausblick auf Vision und Bandbreite des neuen Förderprogramms HangART-7 ermöglichen soll. Lioba Reddeker: "Diese Ausstellung stellt den Auftakt einer Reihe dar, die auch als Teil einer Recherche, eines Experiments zu verstehen ist. In der Diskussion zwischen Fachleuten, KünstlerInnen und der Öffentlichkeit wird mit HangART in prozesshafter Form eine längerfristige Konzeption zur Kunstförderung entwickelt." Die Initiative von Dietrich Mateschitz und Hangar-7 soll sich als wirksame Starthilfe für Künstlerinnen und Künstler etablieren.

Die Ausstellungstätigkeit ist Bestandteil eines 7-Säulen Konzeptes, in dem dem Erhalt aktueller Kunst - dem kulturellen Erbe von Morgen - ein besonderer Stellenwert eingeräumt wird. Dieser Bereich wird in Kooperation mit dem Kunstdokumentationszentrum basis wien entwickelt und soll das notwendige Backup für breite internationale Wahrnehmung garantieren, so daß die Vision nicht nur zur Realisation findet, sondern auch in der Zukunft ihren Platz in der Geschichte einnehmen kann.

Die erste Ausstellung im Rahmen der HangART-7 wird am 10. März eröffnet und ist vom 11. März bis 29. April täglich von 9 bis 22 Uhr im Hangar-7 in Salzburg zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Rückfragehinweis:

Hangar-7: Jutta Niedermair
Tel.: +43 (0)662 2197-3760
mailto:jutta.niedermair@at.redbull.com
Hangar-7, Salzburg Airport Wilhelm-Spazier-Straße 7A,
5020 Salzburg
www.hangar-7.com
basis wien: Andrea Hubin
Tel.: +43 (0)1 5226795
mailto:andrea.hubin@basis-wien.at

ots Originaltext: Red Bull Hangar-7 GmbH & CoKG
Im Internet recherchierbar: <http://www.presseportal.de>

Originaltext: Red Bull Hangar-7 GmbH & CoKG
Digitale Pressemappe: <http://presseportal.de/story.htx?firmid=57256>

Pressemappe via RSS: feed://presseportal.de/rss/pm_57256.rss2